Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 1500 M., die übrigen Seiten 1/1 750 M., 1/2 390 M., 1/4 195 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 2550 M., 2250 M., 1200 M. und 615 M. Im Illustrierten Teil: Mitgl. 1/1 Seite 1200 M., 1/2 S. 630 M., 1/4 S. 330 M. Nichtmitgl. 1/1 S. 1950 M., 1/2 S. 1050 M., 1/4 S. 540 M. Auf alle Rechnungsbeträge 50% Zuschlag. Kleinere Anzeigen als viertelseit. sind auf dem Umschlag u. im illustr. Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiders. Erfüllungsort Leipzig. / Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., Verzeichnis d. zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Rationierung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederz. vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 120. Leipzig, Mittwoch den 24. Mai 1922. 89. Jahrgang.

Nach langer Vorbereitung erscheint
eine völlig neu gesetzte, auf rein weißem, holzfreiem Papier gedruckte

neue Ausgabe

Conrad Ferdinand Meyer

Sämtliche Werke

Neue Taschen-Ausgabe

Format 10,5 × 16 cm — In Breitkopf-Fraktur neu gesetzt

Buchhändlerisches Stichwort und Telegrammwort: „Volksmeyer"

Nähere Angaben sind aus der Anzeige im Innenteil dieser Nummer ersichtlich

H. Haessel / Verlag / Leipzig